

Münchener Nachhaltigkeitspreise 2026:

Am 26. Februar 2026 wurden an der Ludwig-Maximilians-Universität München der Münchner Nachhaltigkeitspreis, der BNE-Sonderpreis und erstmals der BNE-Preis Lehre vergeben. Die Auszeichnungen ehren herausragende wissenschaftliche Arbeiten und innovative Hochschullehre im Bereich Nachhaltigkeit und BNE. In Vorbereitung unJury waren vom VfN beteiligt: Benedikt Siegel, Markus Vogt, Gerhard Müller-Strack, Joachim Hamberger.

Bachelorarbeiten: es gewann Moritz Gschlöß (LMU) mit einer Arbeit zur Modellierung Schweizer Gletscher; Masterarbeiten: Katharina Augustin (TUM) zur ökonomischen Bewertung von Umweltfolgen im Bauwesen; Dissertationen: Dr. Lena Schlegel (LMU) für ihre Arbeit zu Mensch-Natur-Beziehungen während des australischen „Black Summer“. Den BNE-Sonderpreis erhielt Elisenda Passola Lizandra (TUM) für „Building in Circles“ im Deutschen Museum. Erstmals wurde der BNE-Preis Lehre an Prof. Dr.-Ing. Markus Klein (Hochschule München) für das Modul „Produktanalyse und -optimierung auf Nachhaltigkeit“ verliehen.

Träger sind BenE München e.V., das Münchner Zentrum für Nachhaltigkeit (LMU), das Rachel Carson Center und der Verein für Nachhaltigkeit e.V.; die Preisgelder stellen die Selbach-Umwelt-Stiftung und die Landeshauptstadt München zur Verfügung. Allen VfN-Beteiligten herzlichen Dank für den nicht unerheblichen Zeitaufwand!

Pressebericht

Auszeichnung für Engagement in Nachhaltigkeit und Bildung für Nachhaltige Entwicklung München, 26. Februar 2026 – Im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung an der Ludwig-Maximilians-Universität München wurden am Donnerstagabend, den 26. Februar 2026 der Münchner Nachhaltigkeitspreis, der BNE Sonderpreis sowie erstmals der BNE Preis Lehre verliehen. Mit den Preisen würdigen die Veranstalter herausragende wissenschaftliche Arbeiten und innovative Hochschullehre im Bereich Nachhaltigkeit und Bildung für Nachhaltige Entwicklung (BNE), die an Münchner Hochschulen entstanden sind.

Zahlreiche Gäste aus Wissenschaft, Hochschullehre, Stadtpolitik, Stadtverwaltung, Zivilgesellschaft und Studierendenschaft kamen zusammen, um die Leistungen der Preisträger*innen zu würdigen und sich über aktuelle Nachhaltigkeitsfragen auszutauschen. Nach der Begrüßung durch Prof. Dr. Markus Vogt (LMU) und Boris Schwartz (LHM/RKU) gaben die Preisträger*innen gemeinsam mit ihren Laudator*innen Einblicke in die ausgezeichneten Arbeiten sowie in persönliche Erfahrungen aus Forschung und Lehre.

Der Münchner Nachhaltigkeitspreis ging an Moritz Gschlöß (LMU) für seine Bachelorarbeit zur Entwicklung und Modellierung Schweizer Gletscher, an Katharina Augustin (TUM) für ihre Masterarbeit zur ökonomischen Bewertung von Umweltfolgen in der Bauwirtschaft sowie an Dr. Lena Schlegel (LMU) für ihre Dissertation zu neuen Mensch-Natur-Beziehungen im Kontext des australischen „Black Summer“. Die Laudationen hielten Dr. Andreas Kratzer, Dr. Joachim Hamberger und Prof. Dr. Gerhard Müller-Starck.

Mit dem BNE Sonderpreis wurde Elisenda Passola Lizandra (TUM) für ihre Arbeit „Building in Circles“ ausgezeichnet, in der sie eine interaktive Intervention zur Rolle der Chemie in der Circular Economy am Deutschen Museum entwickelte. Die Laudatio hielt Silke Mayerl-Kink. Ein besonderer Höhepunkt des Abends war die erstmalige Verleihung des BNE Preis Lehre. Ausgezeichnet wurde Prof. Dr.-Ing. Markus Klein von der Hochschule München für das

Modul „Produktanalyse und -optimierung auf Nachhaltigkeit“. Die Auszeichnung basiert auf einer Nominierung durch Studierende und wurde von studentischen Beiträgen der LMU und der Hochschule München begleitet, es sprachen Sofie Silbermann und Nils Damm.

Im Anschluss an die Preisverleihung nutzten Gäste und Ausgezeichnete die Gelegenheit zum persönlichen Austausch bei Getränken. Die Veranstaltung machte deutlich, wie vielfältig und interdisziplinär Nachhaltigkeit und BNE an Münchner Hochschulen gelebt und weiterentwickelt werden.

Träger der Preise sind das RCE BenE München e.V., das Münchner Zentrum für Nachhaltigkeit (LMU), das Rachel Carson Center for Environment and Society (LMU) sowie der Verein für Nachhaltigkeit e.V. Der Münchner Nachhaltigkeitspreis wird von der Selbach-Umwelt-Stiftung gestiftet. Stifterin des BNE Sonderpreises und des BNE Preis Lehre ist die Landeshauptstadt München, Referat für Klima- und Umweltschutz.